

Charakterhintergrund Bo

Jörn Zaefferer

7. September 2006

1 Wer isset?

Ein norbadischer Streuner (Schieber) aus Gashok.

2 Wie sieht er aus?

Man sieht Bo seine norbadischer Herkunft recht deutlich an. ...

Auch merkt man deutlich, das er einen großen Teil seines Lebens im Freien verbracht hat, sei es auf der Straße zwischen oder in den Städten und Dörfern im Svellttal. Seine Kleidung ist aufwendig, aber nicht teuer. Sie ist gepflegt, soweit das ihm möglich ist. Stabiles Schuhwerk ist nicht ganz so wichtig wie ein vernünftiges Auftreten. Bo gehört eher zu den etwas kleineren Menschen, wobei er mit 17 ja noch ein wenig wachsen könnte.

3 Wie wirkt er auf andere?

Bo versteht es, einen ersten guten Eindruck zu machen. Lernt sein Gegenüber ihn etwas besser kennen, merkt es schnell das er doch recht viel rumkommt. Die kumpelhafte und gleichzeitig distanzierte Höflichkeit des Adels ist ihm völlig fremd. Dementsprechend sind die einen eher entsetzt, die anderen erst recht interessiert.

Bo ist weder ängstigend kräftig noch bedenklich ausgemergelt. Er gehörte wahrscheinlich zu denen, die erfolgreich die kräftigen Jungs daran hindern, die schwächlichen zu prügeln. Das dabei vor allem er profitierte und die schwächlichen Jungs am Ende noch mehr Prügel bekamen, soll nur nebenbei erwähnt werden.

4 Bindungen zu Menschen aus seiner Jugend?

An seine Eltern kann sich Bo kaum erinnern. Der einzige wirkliche wichtige Mensch in Bos Jugend war [Großpapa, kurz Pa]. Dieser hat ihn großgezogen und alles wichtige beigebracht. Von ihm hat er nicht nur handeln und feilschen gelernt, sondern auch eine gehörige Portion Zynismus übernommen.

5 Warum will er Abenteurer werden?

Bo ist die Besatzung und vor allem die Besatzer leid. Er weiß zwar nicht, wo er sonst hin könnte, aber irgendwas muss sich bald an seinem Leben ändern.

6 Hatte er schon Gelegenheit Gashok zu verlassen?

Mit seinem Großvater bereiste er die meisten Städte und Dörfer im Svellttal. Abseits der Straßen war er allerdings so gut wie nie unterwegs.

7 Ist er götterfürchtig?

Bo glaubt an die Zwölfgötter und verehrt Phex, wenn auch nur im Stillen.

8 Wie steht er zur Zauberei?

Pa hat ihm beigebracht, dass Magie überall sei. Daher müsse er sich jeden Morgen den Kopf waschen, sonst ist sein Kopf irgendwann so mit Magie gefüllt, dass er platzt. Daher hat Bo großen Respekt vor der Zauberei und hofft, nicht dann einem Magier zu begegnen, wenn er keine Gelegenheit hatte, sich den Kopf zu waschen.

9 Für wen oder was würde er sein Leben riskieren?

Dazu hat sich Bo bisher nie Gedanken gemacht.

10 Was ist sein größter Wunsch?

Auch darüber hat sich Bo wenig Gedanken gemacht. Seine Ziele auf kurze Distanzen ausgelegt: Was gibt es morgen zu essen und wohin ziehen wir nächste Woche weiter?

11 Wie sieht es mit seiner Moral und seiner Gesetzestreue aus?

Bo hat großen Respekt vor dem Leben und würde nur im Extremfall jemanden töten. Sein Respekt vor dem vor allem von orkischen Besitzern geprägten Gesetzen ist hingegen ganz woanders anzusiedeln. Daran wird sich wahrscheinlich auch so schnell nichts mehr ändern.

12 Ist er Fremden gegenüber aufgeschlossen?

Ein Kunde ist zuerst einmal ein Fremder.

13 Was isst und trinkt er am liebsten?

Bo hat eine Schwäche für Kohlrabi. Ob roh oder gekocht, gedünstet oder gebraten, Hauptsache Kohlrabi.

14 Welche Charakterzüge bestimmen ihn?

Er ist eher extrovertiert, potenzielle Kunden wissen ja meist noch nichts von ihrem Glück. Seine recht zynische Ansicht der Welt im Großen und Ganzen, stark geprägt von Pa, lässt den ansich recht charismatischen und sympathischen jungen Mann aber auch wieder in einem etwas anderen Licht erscheinen.